

Handelsname: MC 35  
Erstellungsdatum: 30.06.2022

Version: 12022  
Überarbeitungsdatum: -

**Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

MC 35

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verbraucherverwendung - Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösemittelbasis).

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Jaamp  
Mühlberger Straße 24b  
04895 Falkenberg  
service@jaamp.de

**1.4. Gift- und Notrufnummer**

089-19240

**Abschnitt 2: Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (CLP): H304 - H314 - H336 - H351 - H411**

**Wichtigste schädliche Wirkungen: Kann beim Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Kann vermutlich Krebs erzeugen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.**

**2.2. Kennzeichnungselemente**

Kennzeichnungselemente:

Gefahrenhinweise: H304 / H314 / H336 / H351 / H411

Gefahrenpiktogramme:



Signalwörter: Gefahr

Sicherheitshinweise:

- P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
- P264: Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
- P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.
- P303+361+353: Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und Haut mit viel wasser waschen.
- P305+351+338: Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten behütet mit Wasser ausspülen. Kontaktlinsen vorher entfernen
- P310: Sofort GIFTINFORMATION/ARZT anrufen.
- P321: Besondere Behandlung

**2.3. Sonstige Gefahren**

Es liegen keine Informationen vor.

**Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.1. Gemische**

Gefährliche Bestandteile: Lösungsmittelnaphta (Erdöl); schwere aromatische; Kerosin, Naphtalin >1%

EG-Nr.:	CAS	REACH	Einstufung (CLP)	Prozent
919-284-0	64742-94-5	01-2119463588-24	H304/H336/H351/H411	40-50%

Gefährliche Bestandteile: Dichlormethan; Methylenchlorid

EG-Nr.:	CAS	REACH	Einstufung (CLP)	Prozent
200-838-9	75-09-2	01-2119480404-41	H315/H319/H336/H351	30-35%

Gefährliche Bestandteile: Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate

EG-Nr.:	CAS	REACH	Einstufung (CLP)	Prozent
287-494-3	85536-14-7	01-2119490234-40	H302/H314/H318/H412	15-20

Gefährliche Bestandteile: Cumol

EG-Nr.:	CAS	REACH	Einstufung (CLP)	Prozent
202-704-5	98-82-8		H226/H302/H304/H335	<1%

Handelsname: MC 35

Version: 12022

---

#### Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Hautkontakt:** Bei der Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. In allen Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

**Augenkontakt** SAugen sofort bei geöffneten Lidspalt 10 - 15 Minuten bei fließenden Wasser ausspülen und Augenarzt kontaktieren.

**Verschlucken:** Mund mit reichlich Wasser ausspülen und bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen und Etikett vorzeigen.

**Einatmen:** Person Frischluft zuführen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und Notarzt verständigen.

##### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt:

Augenkontakt: Keine Informationen

Verschlucken:

Einatmen:

Verzögert auftretende Wirkungen - Nicht zutreffend.

##### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort- / Sonderbehandlung: Symptomatische Behandlung

---

#### Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel: Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Feuerlöschmittel Brandklasse B. *Ungeeignet: Wasservollstrahl*

##### 5.1. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Dämpfe können mit der Luft explosionsfähige Gemische bilden. Umgebungsunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

##### 5.2. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

---

#### Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

##### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen: Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Dampf/Rauch etc.. nicht einatmen.

##### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Verschüttungen eindämmen. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt lassen.

##### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden: Mit trockener Erde, Sand, Säurebinder, Kieselgur aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgemäßen Entsorgung umladen. Den Verschüttungsbereich mit viel Wasser abspülen.

##### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte: Siehe Abschnitt 7 + 8 des Sicherheitsdatenblatts.

---

#### Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

##### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang: Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung vorgesehen. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

Für ausreichende Lüftung sorgen. Vor Zündquellen fernhalten - nicht rauchen - vor Hitze schützen.

##### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung: Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Nur berechtigten Personen Zugang gewähren. Nicht rauchen.

Geeignete Verpackung: Nur in Originalverpackung aufbewahren. Nicht zusammen lagern mit: Oxidationsmittel; Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige

Gefahrstoffe. Lagerklasse nach TRGS 510: 6.1C

##### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen: Nur für industrielle und gewerbliche Nutzung als Reinigungsmittel verwenden.

Handelsname: MC 35

Version: 12022

## Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte: Nicht verfügbar.

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl); schwere aromatische; Kerosin, Naphtalin >1%

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Dermal	7,5mg/kg	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Dermal	12,5mg/kg	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Oral	7,5mg/kg	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Oral	--- mg/l	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Inhilativ	151mg/l	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhilativ	32mg/l	Verbrauchern	Systemische

Dichlormethan; Methylenchlorid

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Dermal	12 mg/kg	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Dermal	5,82mg/kg	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Oral	0,06mg/kg	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Oral	--- mg/l	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Inhilativ	706mg/l	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhilativ	353mg/l	Verbrauchern	Systemische

Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Dermal	85mg/kg	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Dermal	42,5mg/kg	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Oral	0,425mg/kg	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Oral	--- mg/l	Verbrauchern	Systemische
DNEL	Inhilativ	6mg/l	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhilativ	1,5mg/l	Verbrauchern	Systemische

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Für ausreichende Belüftung sorgen.

Bei offenem Umgang für lokale Absaugung sorgen.

Atemschutz: Atemschutz mit dem Filtertyp AX tragen. Für Frischluft sorgen.

Handschutz: Schutzhandschuhe empfohlen. Handschuhe aus Butyl. Handschuhe aus Nitril. Handschuhe aus Gummi. Schutzhandschuhe sollten regelmäßig gewechselt werden. Die genaue Durchdringzeit des Handschuhmaterials ist beim Hersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch nicht erforderlich. Bei Spritzgefahr Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz empfohlen.

Körperschutz: Nur passende und saubere Schutzkleidung tragen.

Umweltwirkungen: Freisetzung in die Umwelt unbedingt vermeiden.

## Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit	Farbe: Rotbraun	Geruch: Charakteristisch	Verdunstungszahl: nicht bestimmt
Brandfördernd: Nichtoxidierend (laut EU-Kriterien)	Löslichkeit in Wasser: nicht bestimmt	Auch löslich in: Nicht bestimmt	
Viskosität: Nicht viskos	Siedepunkt / -bereich °C: 40	Explosionsgrenzen %: nicht bestimmt	Flammpunkt °C: >60
Zündtemperatur °C: Nicht verfügbar.	Relative Dichte: 1 (20°C)	VOC g/l: 0	
Schmelzpunkt / -bereich °C: Nicht verfügbar.	obere: Nicht verfügbar.	Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: Nicht verfügbar.	
pH: nicht bestimmt	Dampfdruck: 475hPa		

### 9.2. Sonstige AngabenDE

Zusätzliche Angaben: Nicht zutreffend.

## Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reaktivität: Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

Handelsname: MC 35

Version: 12022

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen: Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze. Direktes Sonnenlicht.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Bestandteile: Lösungsmittelnaphta (Erdöl); schwere aromatische; Kerosin, Naphtalin >1%

IPR	RAT	LDLD	>2000	mg/kg
ORL	MUS	LD50		mg/kg
ORL	RAT	LD50	>5000	mg/kg

Gefährliche Bestandteile: Dichlormethan; Methylenchlorid

IPR	RAT	LDLD	>2000	mg/kg
ORL	MUS	LD50	86mg/l	mg/kg
ORL	RAT	LD50	>2000	mg/kg

Gefährliche Bestandteile: Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate

IPR	RAT	LDLD	>2000	mg/kg
ORL	MUS	LD50		mg/kg
ORL	RAT	LD50	1470	mg/kg

Toxizität, Werte: Reizend

## Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: Sensibilisierende Wirkungen  
 Augenkontakt: Verursacht schwere Augenschäden  
 Verschlucken: Kann beim Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 Einatmen: Kann beim Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Verzögert auftretende Wirkungen:

Sonstige Angaben: Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung EG Nr. 1272/2008 CLP

## Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Nicht verfügbar.

### 12.4. Mobilität im Boden

Mobilität: Wasserlöslich.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Nicht in die Kanalisation, Untergrund und Erdreich gelangen lassen.

Handelsname: MC 35

Version: 12022

---

**Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.

Verwertungsverfahren:

Abfallschlüssel Nr: 070103 - Die Zuordnung ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Verpackungsentsorgung: Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

---

**Abschnitt 14: Angaben zum Transport****14.1. UN-Nummer**

UN-Nummer: UN2922

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Corrosive Liquid, Toxic, N.O.S.

**14.3. Transportgefahrenklassen**

8

**14.4. Verpackungsgruppe**

III

**14.5. Umweltgefahren**

Umweltgefährlich: JA

Meeresschadstoff: JA

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Achtung: Giftig, stark ätzend

Tunnelcode:

Transportkategorie:

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**Transport: keine Massengutbeförderung vorgesehen.

---

**Abschnitt 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften**

WGK: 2-wassergefährdend; gemäß Verordnung über Anlagen z. Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV).

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**Stoffsicherheitsbeurteilung: Beschäftigungsbeschränkung für Jugendliche

---

**Abschnitt 16: Sonstige Angaben****Sonstige Angaben**

Zusätzliche Angaben:

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.

\* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Verwendete Abkürzungen: PBT: persistente, bioakkumulierbare, toxische Stoffe vPvB: hoch persistente, hoch bioakkumulierbare Stoffe AGW: Arbeitsplatzgrenzwert, ATE Acute Toxicity Estimates; bw Body weight, CAS Chemical Abstracts Service;

[FORT] Fortsetzung folgt auf nächster Seite. WGK: Wassergefährdungsklasse VwVwS: Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe; DNEL derived no effect level; DRM dermal; EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances;

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen; Eye Dam. Eye Damage – Schwere Augenschäden

Eye Irrit. Eye Irritation – Schwere Augenreizung LC50 median lethal concentration – mittlere letale Konzentration

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

MUS Mouse; N.A.G. nicht anderweitig genannt; RAT Ratte; RBT Rabbit; VOC volatile organic compound; SCL Spezifische Konzentrationsgrenzwerte.

Literaturangaben und Datenquellen: Sicherheitsdatenblätter der Rohstoffhersteller; Gestis-Datenbank; Echa Datenbank; Fachliteratur.

Handelsname: MC 35

Version: 12022

---

Sätze aus Abschnitt 2 and 3:

- H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- H304: Kann beim Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315: Verursacht Hautreizung.
- H318: Verursacht schwere Augenschäden.
- H319: Verursacht schwere Augenreizung.
- H335: Kann die Atemwege reizen
- H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen
- H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H400: Sehr giftig für Wasserorganismen
- H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Haftungsausschlussklausel:

Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

---

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)